

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 68 (1990)  
**Heft:** 6

**Vorwort:** Editorial : Marketing auf amerikanisch  
**Autor:** Kilchherr, Franz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## ZEITLUPE

Dezember 1990/Januar 1991, 68. Jahrgang, Nr. 6



**Titelbild:** «Fische» aus dem Glasfenster-Zyklus «Die Schöpfung» im Alterswohnheim Brunnen, ein Werk von Sr. Maria Raphaela Bürgi.

Report:  
**Der neuentdeckte  
Seniorenmarkt** 4  
So macht man Geschäfte 4  
Werbefahrt mit Nebenkosten 8

Medizin:  
**Erkrankungen  
der Prostata** 10

Rätsel:  
Erinnern Sie sich noch? 14  
Kreuzworträtsel 14

Kollektiv-Abonnenten 18  
Private Kleinanzeigen 18

Unterwegs notiert 22

Eine ganz alltägliche  
Geschichte:  
**Monolog einer alten Frau  
am Jahresende** 24

Wohnen:  
Zion, Altersheim in  
Dübendorf 26

Mosaik 32  
**Senioren-Fernsehen-  
Dreieich** 38  
Denkzeit 41  
Bücher 42  
Gedichte 44

Gespräche mit Hiob 47  
Liebe Redaktion 48  
Vor einem halben  
Jahrhundert 50

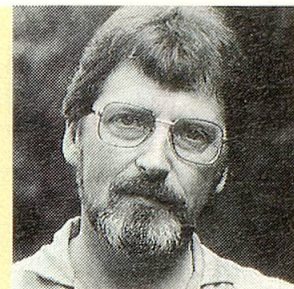
**Ratgeber:**  
Rund ums Geld 52  
Die Bank gibt Auskunft 57  
Recht 58  
Medizin 60

Pro Senectute aktuell 62

Leserumfrage:  
Beliebt und beachtet 70  
Kurzgeschichte:  
Das Goldvreneli 74  
Interview:  
**Gewichtige Gedichte** 76

Zur Diskussion gestellt:  
**Sind Weihnachten noch  
Weihnachten – oder  
trügt der Schein?** 80  
Lesermeinungen zu  
«Kathrinchen und sein  
Wuscheltierchen» 86

Leute wie wir:  
Sr. Maria Raphaela Bürgi  
**Bilder auf dem Weg  
zu sich selbst** 92  
Impressum 99



### Marketing auf amerikanisch

Während bei uns erst ganz allmählich die Senioren den Werbern auffallen (siehe Seite 4), ist der Senioren-Markt in Amerika gross im Kommen. Bereits strecken überseeische Marketing-Ideen ihre Fühler nach Europa aus: Mac Donalds lebenslustiger TV-Werbe-Opa bezieht Familie und Senioren in die Werbung ein.

Doch dabei soll es nicht bleiben: Die «Southwestern Bell Media Inc.» zum Beispiel hat ein besonderes Branchen-Telefonbuch, die «Silver Pages», für ihre Kunden über 60 herausgebracht, das dem Vernehmen nach mehr ein Einkaufsführer denn ein übliches Branchen-Telefonbuch ist. Andere haben die «silbergraue» Kreditkarte entwickelt, mit der Produktwerbung betrieben wird – 5 bis 20 % Preisnachlass soll es auf Bons im Einzelhandel geben, freie Getränke und Desserts in Restaurants und freie Erstkonsultationen bei Anbietern von Dienstleistungen: Ärzte, Apotheken, Krankenhäuser, Reisebüros, Kosmetik-Salons, Juweliere und Restaurants. Und wieder einmal kann man feststellen, dass dort, wo Kapital sitzt, Werbung Bedürfnisse schafft ...

*Franz K. K. K.*